

MARTIN PARR EARLY WORKS



Ausstellungslaufzeit: **13. September 2024 – 05. Januar 2025**

Eröffnung: **Donnerstag, 12. September 2024, 19 Uhr**

Presserundgang: **Donnerstag, 12. September, 11 Uhr**

Ausstellungsort: **Fotografie Forum Frankfurt**

Frankfurt am Main, 27.08.2024 – Mit der Ausstellung **MARTIN PARR. EARLY WORKS** zeigt das Fotografie Forum Frankfurt (FFF) vom 13.09.2024 bis 05.01.2025 einen weiteren Höhepunkt im Jubiläumsjahr 40 JAHRE FFF und präsentiert erstmals in Deutschland Bilder des britischen Fotografen, die zwischen 1970 und 1985 entstanden sind. Als Beobachter des Lebens ist der ironische und sozialkritische Blick des MAGNUM-Fotografen Martin Parr (*1953, Epsom, Surrey, GB) zu einem festen Bestandteil der Fotografiegeschichte geworden.

Vogelclub-Aktivitäten im englischen Surrey, Pilgerfahrten zum Papst in Irland, Ferienorte und Dorfbankette sind nur einige der Orte und sozialen Aktivitäten, die Martin Parrs erstes Interesse weckten. Mit einer Auswahl von mehr als fünfzig selten gezeigten Schwarz-Weiß-Fotografien konzentriert sich die Ausstellung im FFF auf die Feinheiten der unbemerkten Episoden des Alltags: Ob es sich um die von lokalen Traditionen geprägten Gemeinschaften, das Straßenleben oder das unvergesslich wechselhafte Inselwetter handelt, Parr lässt uns immer zweimal hinschauen, um die humorvollen Seiten des Lebens zu würdigen.

Dazu gehören auch einige von Parrs eindrucksvollen Ansichten, wie die Szene am Buffet in »Mayor of Todmorden's inaugural banquet« aus dem Jahr 1977, an dem sich hungrige Gäste Schulter an Schulter drängen, um die beste Speise nicht zu verpassen; oder zwei gläubige Katholiken, die 1979 in Dublin auf der Küchenleiter einen Blick auf Papst Johannes Paul II. erhaschen wollen, oder tierische Protagonisten, wie eine Kuh, die wie ein Ausflügler am Hang von Glastonbury Tor posiert.

MARTIN PARR. EARLY WORKS wurde kuratiert von Celina Lunsford in enger Zusammenarbeit mit dem Fotografen und der Martin Parr Foundation.

Parallel zu der Ausstellung im Fotografie Forum Frankfurt ermöglicht die Leica Galerie in Frankfurt mit **MARTIN PARR IN COLOUR** (14.09.2024–05.01.2025) einen umfassenden Einblick in die Farbfotografie des britischen Dokumentarfotografen. Bekannt für ihre kräftigen Farben und alltäglichen Szenen, sind berühmte Parr-Klassiker zu sehen, wie die auf einem Stuhl sitzende Frau, deren Gesicht von einer englischen Flagge verdeckt wird, oder die Fotografie einer Postkarte, die einen überfüllten Strand mit einem Preisschild zeigt. Ebenso ikonisch ist das Motiv des Schwans, der direkt in die Kamera blickt, als würde er eigens für das Foto posieren.

Auch Martin Parrs Farbaufnahmen zeigen Ausschnitte aus dem Alltag in überzeichneter und manchmal absurder Weise. Nostalgie oder Romantik scheinen auf den ersten Blick im Vordergrund zu stehen, doch seine Arbeiten haben hinterfragenden Charakter. Als Dokumentationen der Gesellschaft tragen sie zu deren Reflexion bei, indem sie auf komische und kritische Weise die Komplexität und Absurdität des modernen Lebens aufzeigen.

Beide Ausstellungen bilden zusammen einen sich ergänzenden Überblick über das breite Spektrum der Arbeiten von Martin Parr. Die Übertreibung und Zuspitzung – eines seiner Schlüsselemente – zieht sich wie ein roter Faden durch seine frühen wie auch späten Fotografien und animiert den Betrachter, über soziale und kulturelle Themen nachzudenken und sich nicht nur an den ästhetischen Aspekten der Fotografie zu erfreuen.

MARTIN PARR EARLY WORKS



Martin Parr (*1952 in Epsom, Surrey, GB) ist ein britischer Fotograf, der für seine scharfsinnigen und oft ironischen Dokumentationen des Alltagslebens bekannt ist. Parr studierte Fotografie am Manchester Polytechnic und begann seine Karriere in den 1970er Jahren. Sein Werk zeichnet sich durch die kuriose Darstellung sozialer Themen aus. Zunächst in Schwarz-Weiß, wechselte er Mitte der 1980er Jahre zur Farbfotografie. Seit 1994 ist er Mitglied der renommierten Fotoagentur MAGNUM. Parr hat zahlreiche Bücher veröffentlicht und seine Arbeiten werden weltweit ausgestellt und gesammelt. Neben seiner Tätigkeit als Fotograf ist er auch als Kurator und Sammler aktiv. Die 2014 gegründete Martin Parr Foundation hat seit 2017 ihren Sitz in Bristol.

Begleitend zur Ausstellung ist im FFF die Publikation »Early Works« erhältlich, die 2019 von der Martin Parr Foundation in Zusammenarbeit mit RRB Photobooks herausgegeben wurde.

RAHMENPROGRAMM

FR, 13.09., 19 Uhr **ERÖFFNUNG** »MARTIN PARR IN COLOUR« in der **Leica Galerie Frankfurt**, Großer Hirschgraben 15, 60311 Frankfurt am Main

SA, 14.09., 15 Uhr **MARTIN PARR im Gespräch** mit CELINA LUNSFORD (FFF) und SONJA KRUCHEN (Leica Galerie) im Fotografie Forum Frankfurt [in English]

DI, 24.09., 29.10., 26.11. 15 Uhr **KURATORINNENFÜHRUNGEN** mit CELINA LUNSFORD und ANDREA HORVAY

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN immer mittwochs, 17.00

WEITERE TERMINE

13.09.2024 – 05.01.2025 Ausstellung **PASSIONATELY – FFF MEMBERS SHOW**

SA, 14.09., 20 Uhr **FFF MEMBERS PARTY** – mit Familie und Freunden

SA, 21.09., 18:30–22 Uhr **WORKSHOP EYES ON Frankfurt** – INTO THE NIGHT mit MARKUS SEIBEL

DO, 26.09., 17 Uhr **BUCHVORSTELLUNG** PETER LOEWY »TO THE ARTISTS« mit einer Einführung von Dorothee Strauss, freie Kuratorin

Presseinformationen und **Pressebilder** zur Ausstellung MARTIN PARR. EARLY WORKS im Fotografie Forum Frankfurt als Download unter: www.fffrankfurt.org/presse

Die Ausstellung ist eine Zusammenarbeit mit | The exhibition is a cooperation with

MARTIN PARR FOUNDATION
PAINTWORKS BRISTOL BS4



GALERIE
Frankfurt

FOTOGRAFIE FORUM FRANKFURT

Das Fotografie Forum Frankfurt (FFF) gehört zu den führenden eigenständigen Zentren für Fotografie in Europa. Als Ausstellungsort, Institution und Veranstaltungsforum vermittelt das FFF alle Aspekte von Fotografie. Seit der Gründung im Jahr 1984 wurden rund 290 Ausstellungen mit historischen und zeitgenössischen Positionen gezeigt. Das Programm der **FFF AKADEMIE** umfasst regelmäßige Workshops, Vorträge und Gespräche mit international renommierten Fotograf*innen, Künstler*innen und Expert*innen. Weitere Infos unter www.fffrankfurt.org

Fotografie Forum Frankfurt wird gefördert durch Förderkreis Fotografie Forum Frankfurt e.V., Stadt Frankfurt am Main, Olympus Deutschland und Hauck & Aufhäuser.

